

Tiefe Entspannung in der Bergwelt

10.10.2016, 19:52 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Johannesbad Holding AG & Co. KG*



Am Wasserfall, am Berg oder in der Therme: Yoga-Herbst im Johannesbad Hotel Palace

BAD HOFGASTEIN. Yoga bringt Körper, Geist, Seele und Atem in Einklang. Besonders tiefe Entspannung garantiert der Yoga-Herbst im Gasteiner Tal vom 21. bis 30. Oktober 2016. Durch geistige wie körperliche Übungen am Wasserfall, am Berg oder auch im Johannesbad Hotel Palace in Bad Hofgastein erreichen Anfänger wie Könnern der indischen philosophischen Lehre noch mehr innere Gelassenheit.

Die beruhigende und ausgleichende Wirkung der Übungen ist ideal für gestresste Menschen. Diese können im Yoga-Herbst des Gasteiner Tals täglich aus einem breiten Programmangebot wählen; angeboten werden Power-Yoga, Morgen-

Yoga, Hot Yoga in der Felsentherme, meditative Wanderungen, Wellensingen am Wasserfall und Ajourveda-Anwendungen. Im Johannesbad Hotel Palace findet täglich eine Übungseinheit statt. Ob „Yoga auf dem Stuhl“, Herz-Yoga, „Tiefe Atmung – gesunder Rücken“: Einsteiger wie Fortgeschrittene können unter Anleitung renommierter Yogalehrerinnen und -lehrer im Vier-Sterne-Hotel Urlaub machen und dabei Körper, Geist und Seele entspannen.

Enthalten sind in der Pauschale des Johannesbad Hotels Palace für die Yoga-Woche eine bis neun Übernachtungen in Einzel- oder Doppelzimmern mit Frühstücks- und Abendbuffet, Relaxen in der Vitaloase mit Sauna, Thermal-Indoorpool und Solegrotte sowie eine Yoga-Einheit pro Tag. Dazu buchbar ist der Yoga Festival Pass für drei oder sieben Tage.

Bild:

Yoga auf dem Berg: Wer im Herbst im Johannesbad Palace urlaubt, kann Körper und Geist in den Alpen trainieren und entspannen. Foto: Gasteinertal Tourismus, Creatina, Stefan Nocker

Portrait

Johannesbad Gruppe

Der Entwicklung immer mindestens einen Schritt voraus sein: Das ist die Philosophie der Johannesbad Gruppe, einem der größten Gesundheitsdienstleister und unter den Top-10 der Rehabilitationsanbieter in Deutschland. Medizin, Hotellerie, Aus- & Weiterbildung sowie Betriebliches Gesundheitsmanagement bilden die vier Säulen der Gruppe. Das Portfolio der neun Johannesbad Fachkliniken umfasst Rehabilitation, Anschlussheilbehandlungen sowie ambulante und Akuttherapien für Orthopädie, Urologie, Akutschmerztherapie sowie Psychosomatische Medizin und Psychotherapie. Zwei Fachkliniken sind spezialisiert auf die Therapie von Sucht- und Abhängigkeitserkrankungen. Darüber hinaus bietet die Johannesbad Gruppe Präventions- und Rehabilitationsangebote für Kinder und Jugendliche sowie Eltern-Kind-Kuren an. Die Leistungen in Betrieblichem Gesundheitsmanagement (BGM) sind ganzheitlich angelegt und konzentrieren sich auf die Beratung sowie die nachhaltige Implementierung maßgeschneiderter Konzepte. Hierbei schöpft die Johannesbad Gruppe für ihre Kunden aus dem Know-how des fachmedizinischen Dienstleisters. Großen Wert legt die Gruppe auf Aus- und Weiterbildung. Dafür unterhält sie unter dem Dach der Johannesbad Akademie zwei medizinische Fachschulen für Physio- und Ergotherapeuten, Masseure und medizinische Bademeister, die dort für die Johannesbad Einrichtungen und den Gesundheitsmarkt ausgebildet werden. Die sieben Johannesbad Hotels in Deutschland und Österreich sowie die Johannesbad Terme komplettieren das Portfolio der Gruppe. Die Terme in Bad Füssing zählt zu den größten Deutschlands. Sie zeichnet sich – laut Institut für Wasserchemie und chemische Balneologie der TU München – durch eines der am höchsten konzentrierten Heilwasser aus.

Bei allen Anwendungen zur Prävention, Therapie und Rehabilitation steht der Mensch als Ganzes im Mittelpunkt. Dabei ergänzen komplementärmedizinische Disziplinen die Schulmedizin.

Die Johannesbad Gruppe beschäftigt rund 2.000 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Gesamtumsatz von 120 Millionen Euro.